

## **Stewens gegen höhere Kindergarten-Gebühren**

Die bayerische Familienministerin Christa Stewens (CSU) hat die Stadt aufgefordert, die geplante Änderung der Gebühren für Kindergärten, Krippen und Horte noch einmal zu überdenken. Es gebe „keinen Grund, der eine derart massive Erhöhung der Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen in der Landeshauptstadt München rechtfertigen würde“, erklärte Stewens. Schon gar nicht könne eine Erhöhung mit Bayerns neuem Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz begründet werden. Immerhin hätten Fördergelder des Freistaats die Stadt seit 2002 um rund 50 Millionen Euro entlastet. Stewens zollte der Stadt jedoch auch Anerkennung für deren Leistung beim Ausbau ihrer Kindertagesstätten und für deren Qualität. Dennoch fehlten in München immer noch einige tausend Kindergartenplätze. jbb